

TEST



**Angerichtet** So lässt es sich aushalten, keine Frage. Die Armaturen sind klar und intuitiv gestaltet, der Wagen dank Premium-Paket gut ausgestattet.

# Sofa Surfer

**HYUNDAI SANTA FE PREMIUM 2,2 CRDi 4x4.** Frischzellenkur für Hyundais mittleres SUV, jetzt noch näher dran am Kia Sorento.

Bei neuen Autos ergeben sich oft ganz banale Fragen, die geklärt werden wollen. So auch, oft gehört, beim Santa Fe: „Ist der nicht gerade vom iX55 abgelöst worden?“ Nein, er markiert die Mitte in der SUV-Modellpalette von Hyundai, welche unten demnächst durch den iX35 und oben vom iX55 abgegrenzt wird. Und ihm ist soeben ein umfassendes Facelift widerfahren, was ihn wieder auf die Höhe der Zeit bringt. So viel zur Einordnung.

Optisch äußert sich die Modellpflege vor allem am Kühlergrill und an den Beleuchtungseinheiten, interessanter wird es bei der Technik. Darum einsteigen, losfahren: Problematisch ist es leider,

eine geeignete Sitzposition zu finden. So lässt sich der Fahrersitz nur aus recht hoher Position noch höher stellen, was dazu führt, dass man auf dem Auto und nicht im Auto sitzt. Wobei man sich an die erhabene Stellung leichter gewöhnt als an die arg vorgerückten Kopfstützen, die einen bei aufrechter Lehnenhaltung in die Verbeugung zwingen.

Aber das war's auch schon wieder mit Nörgeln. Die positive Überraschung offenbart sich nämlich beim Fahren. Der neue 2,2-Liter-Dieselmotor (ident mit dem des Kia Sorento, siehe Seite 60) reißt dank 197 PS und 421 Nm nämlich heftig an, und es ist erstaunlich, wie flink sich die knapp

zwei Tonnen damit beschleunigen lassen. Der Allradantrieb schaltet sich bei Bedarf vollautomatisch zu – und das recht unauffällig.

Das Fahrwerk zeigt sich zwischen angenehm straff und komfortabel, erst wer sportlichen Unfug provoziert, wird merken, dass in der Tiefe noch Platz für Feinschliff wäre – was auch für das Lenkgefühl gilt. Doch das gehört ohnehin nicht zur Domäne eines SUV.

Sonst? Tadellos angerichtete Armaturen, in der üppigen Premiumausstattung ein einfach zu bedienendes Audiopaket mit AUX- und USB-Anschluss, das wir uns so überall wünschen würden.

*Christoph Jordan*

**Tarnen und täuschen** Der wuchtige und versetzt angebrachte Bügelgriff deutet auf eine seitlich angeschlagene Hecktür hin, öffnet aber eine normale Klappe.



## SHORTCUT

### WAS WIR MÖGEN

Wie erfrischend es manchmal ist, von einem Auto in Ruhe gelassen zu werden. Fast alles sitzt dort, wo man es erwartet, und funktioniert einfach.

### WAS UNS FEHLT

Eine bessere Sitzposition, ein größerer Verstellbereich des Lenkrads.

### WAS UNS ÜBERRASCHT

Der Motor: Nach dem Überwinden einer kurzen, ruppigen Kaltlaufphase eine echte Überraschung in Sachen Kraftentfaltung und Drehfreude.

### DIE KONKURRENZ

SUVs sonder Zahl. Hausintern der kleinere iX35 und der größere iX55. Kia Sorento, Dodge Nitro, Mitsubishi Outlander, Nissan X-Trail etc.

## HYUNDAI SANTA FE 2,2

PREIS € 37.980,- NoVA 10%.  
Steuer jährlich € 798,60.

MOTOR, ANTRIEB 4-Zyl.-Common-Rail-Turbodiesel, 16V, man. 6-Gang-Getriebe, autom. Allradantrieb.

HUBRAUM	2199 ccm
LEISTUNG	145 kW (197 PS)/3800/min
DREHMOMENT	421 Nm/1800/min
SPITZE	190 km/h
0-100 KM/H	9,8 sec
MVEG-WERTE	8,8/5,6/6,8 l
CO <sub>2</sub>	176 g/km
AR-TESTVERBRAUCH	8,5 l

FAHRWERK Vorne McPherson-Achse, hinten Mehrlenkerachse. 4 Scheibenbremsen, vorne innenbelüftet. Zahnstangenservo. Reifen 235/60 R18.

ECKDATEN L/B/H 4660/1890/1760 mm. Gewicht 1920 kg, Zuladung 650 kg. Kofferraum 774-2247 l, Tank 70 l. Anhängelast gebr./ungebr.: 2500/750 kg.

SICHERHEIT ABS, ESP, EBV, ASR. 8 Airbags. EuroNCAP-Crash: \*\*\*\*, Kinder \*\*\*, Fußgänger -.

AUSSTATTUNG 2-Zonen-Klimaautomatik, CD-Radio (MP3, AUX, USB), Einparkhilfe hinten, Tempomat, ZV mit FB.

EXTRAS Leder € 1.290,-. Dritte Sitzreihe mit zwei versenkbaren Einzelsitzen € 1.490,-.